

# CHR+KAISER+VERLAG+MÜNCHEN

Inhaber:

A. Lempp

Isabellastraße 20 / Fernsprecher 370573  
Le/Gf.



Postcheck: München 32933; Zürich VIII 10187  
München, den 28. Februar 1936

Herrn Universitätsprofessor

D. Karl Barth

Basel/Schweiz  
St. Albanring 186

Lieber Herr Barth!

Mit sehr grosser Freude denke ich an den schönen Nachmittag, den ich bei Ihnen erleben durfte, zurück und danke Ihnen nochmals ganz besonders dafür. Ich darf ja wohl hoffen, dass ich Ihnen nicht allzuviel Ihrer kostbaren Zeit geraubt habe, denn Herr Vissert-Hooft war ja auch da und so wäre Ihre Zeit sowieso in Anspruch genommen gewesen. Jedenfalls bin ich glücklich, sehr zufrieden und wohlbehalten wieder nach Hause gekommen.

Herr Pfarrer Thurneysen hat bei mir angeregt, eine Zusammenstellung der Uebersetzungen zu machen, die von Ihren Schriften bisher erschienen sind oder in Vorbereitung sind. Dabei komme ich auf das Credo. Aus früheren Briefen geht hervor, dass ein Herr Miskotte und ein Verlag Callenbach sich seinerzeit um eine holländische Ausgabe bemüht haben. Ist diese eigentlich erschienen? Haben Sie mit ihm einen Vertrag über Honorarzahlung gemacht oder ist eine solche Uebersetzung wie bei den anderen Werken auch durch mich vertraglich abzuschliessen und zu verrechnen? Ich habe über diese Sache seither nichts mehr gehört. Für Ihren gütigen Bescheid sage ich im voraus meinen herzlichen Dank. Mitbesten Grüssen

Ihr dankbar ergebener

*A. Lempp*

*Krist vopst den Titel der ersten  
festungsfest ist:*

*Predigten aus Württemberg*